

S. N. 776.064 Wien 12. Aug. 95

Adresse bis 15. Septb.: Seewalchen  
am Attersee, Post Kammer.

Hochgeehrte Herren!

Sehr dankbar bin ich  
für Ihre freundlichen Zeilen  
vom 10. d. d. Monats,  
aus denen ich entnehme,  
dass unsere Vorbesprechungen  
über die Publication der  
Bildnisse Beethoven's

1895  
F. Hammel d. Ä. v. n.  
Wien  
12. Aug.  
12.

nicht vergeblich waren.  
Auch freut es mich, dass  
Sie nicht drängen. Denn  
ich bin durch eine mehr-  
wöchentliche Erkrankung  
in ungehobene Briefschulden  
gerathen, die mir für einige  
Zeit jede Zusammenkunft



grössere Arbeit vermeiden,  
ja unmöglich machen würden.

Ab und zu fühle ich noch eine  
Kleinigkeit zu unserem  
Thema. Das Ganze ernstlich  
in Angriff zu nehmen,  
wird wohl erst im Laufe  
des Octobers möglich sein.



Darf ich Sie aber daran erinnern,  
dass die hellen Tage in den nächsten  
Wochen besonders günstig wären  
für eine Aufnahme des Lichts  
Ki sehen Beethovenbildnisses!  
! Den diesberüghlichen Brief  
aus Schlesien lege ich hier  
bei.

Es wünscht Ihnen aufrichtig  
einen recht angenehmen Land  
aufenthalt Ihr  
stets ergebener  
D<sup>r</sup> Th. Frimmel.